

## Gewerbe-Vereins

Hente Abend 8 Uhr im Waldhorn,  
Wahl des Ausschusses und des Vorstandes.

Schöndorf.  
Eine gute trächtige Gaisse verläufe  
Heinrich Benz.

## Weis.

Sehr schönen und guten Preis per ft  
8, 9, 10 und 12 fr. und viel mehr Ab-  
nahme billiger empfiehlt.

Carl Veil.

½ Ackerfeld in den Wiesenländern  
bei der Dehlmühle verpachtet.  
Apoth. Palm, sen.

## Dr. Sauter's Isl. Moos-Pastillen,

vor Schachtel 18 fr.

zu haben in beiden Apotheken Schöndorfs.

Neben die Moos-Pastillen sagt ein  
anglistisches Gutachten:

"Unter den vielen Mitteln, welche  
gegen die frankhaften Zusätze der Atm-  
mungs-Organe angewendet werden, hat  
das Islandische Moos seit Jahrhunder-  
ten die unbestritten erste Stelle behauptet."

"Der Grund, daß dieses uns von der  
Natur gebotene Heilmittel gegen Husten,  
Hals- und Lungen - Affektionen &c.  
weniger angewandt wird, als es wohl

verdient, mag darin zu suchen sein, daß  
einerseits die Bereitung des Islandi-  
schen Mooses zum Genusse sehr viel  
Zeit kostet, andererseits

der Geschmack desselben unmenschlich klin-  
dern widersteht. Um so mehr ist es  
rühmend anzuerkennen, wenn Herr Dr.

Franz Sauter in seinen Moos-Pastillen  
die Heilkraft des Mooses mit  
der Unnehmlichkeit des Ge-  
schmackes vereinigt und so ein un-  
bestritten vorzügliches Hausmittel bietet.

Ziehaber wollen sich Montag den 11.  
Februar Nachmittags 2 Uhr auf dem  
Rathaus einfinden.

Nächsten Dienstag den 12. Februar  
wird als Gewinnspiel Blätter hier in  
seiner Bekämpfung von Morgen 8 Uhr  
an eine Fahrniß-Auktion abhalten, wo-  
bei vorkommt:

Bettgewand, Leinwand, Küchengeschirr  
durch alle Buchten, Schreibwurf, Fuß-  
und Handgeschirr, verschiedenes Fuhr-  
und Reisegeschirr, worunter ein starker  
zweispäniger Wagen, eine Postspesse  
und sonst gemeiner Hausrath.

Eines zum Zug hängliche  
schöne Korbel hat zu ver-  
kaufen.

Leopold, Mich gess Winnwe-

Unterzeichnete hat eine noch bereits  
neue Deckbank, geeignet zum Eisen-  
stechen, mit Vorrichtung eines schönen  
Schnitzers samt Modellrollen und Dreh-  
meisen zu verkaufen.

Schmiedmeister Siegler.

auf 3 Jahre 1 Morgen 34 Ruten  
Wiesen im Ramsbach.

1 Viertel Wiesenland bei der mittlern  
Brücke;

auf 1 Jahr 2 Viertel Acker in der  
Grafschaft.

Micheka u. O. A. Weizheim.

Unterzeichnete verkauft den  
längstes Kochen bedingt, anderthalb

der Geschmack desselben unmenschlich klin-  
dern widersteht. Um so mehr ist es  
rühmend anzuerkennen, wenn Herr Dr.

Franz Sauter in seinen Moos-Pastillen  
die Heilkraft des Mooses mit  
der Unnehmlichkeit des Ge-  
schmackes vereinigt und so ein un-  
bestritten vorzügliches Hausmittel bietet.

Ziehaber wollen sich Montag den 11.  
Februar Nachmittags 2 Uhr auf dem  
Rathaus einfinden.

Friedrich Binder.

## Wein-Gesuch.

10 Eimer 1866er weißer Wein wird  
zu kaufen gesucht; Meister mit Angabe  
des Preises nimmt entgegen.

Zu rühmen ist noch, daß der Erfünder  
den Erfolg für die Richtigkeit seines  
Produkts sprechen läßt, ohne dasselbe  
in marktschreierischer Weise als untrüg-  
liche Panaceas für alle möglichen Krank-  
heiten hinzustellen.

50 Büro-Dinkel-Stroh verkauft

Christian Drexlér.

Ein vollständiger Schmiedhandwerks-  
zeug vorzüglich, umge-  
schäfts-hohes Klee in Büteler,

Morgen Acker zu der öbern Straße, 2  
halbte Grasstücke.

Meinen Würzenbranntwein in  
bekannter gütter Qualität per Maas

32 fr. und besten Trösterbranntwein  
à 48 fr. empfiehlt.

G. F. Schmidt, jr., Neue Straße.

Volumbolentes Wein und Streber-

gern in allen Sorten billig bei

Christian Kralff, e.

Es hat jemand ein Baumgülle im

Fossdauben hat zu verkaufen. Das

Christian Kralff, e.

der Redaktion.

Im heutigen Sonnabend ist ausgesondert  
heiles und gutes Bier, wen es nicht  
glaubt, der überzeugt sich.

Ein Bierkund.

Schöndorf.

Nächsten Dienstag den 12. Februar  
wird als Gewinnspiel Blätter hier in  
seiner Bekämpfung von Morgen 8 Uhr  
an eine Fahrniß-Auktion abhalten, wo-  
bei vorkommt:

Häublersbronn.

Nächsten Mittwoch den 13. F.

M., Mittags 1 Uhr kommt aus  
der Hinterlassenschaft des f. als Kronen-  
wirks. Bükle folgendes zum Verkauf:

Paul Dissen, 2

Kühe, 3 Kinder, 1

Schienwagen samt

Zugehör, 1 Pfug, 1 Eige, 2 Schlitten  
und ein Sacktum Heu und Stroh.

Müller s. b. g.

Unterzeichnete hat eine noch bereits  
neue Deckbank, geeignet zum Eisen-  
stechen, mit Vorrichtung eines schönen  
Schnitzers samt Modellrollen und Dreh-  
meisen zu verkaufen.

Schmiedmeister Siegler.

auf 3 Jahre 1 Morgen 34 Ruten  
Wiesen im Ramsbach.

1 Viertel Wiesenland bei der mittlern  
Brücke;

auf 1 Jahr 2 Viertel Acker in der  
Grafschaft.

Baden Siegler.

Micheka u. O. A. Weizheim.

Unterzeichnete verkauft den  
längstes Kochen bedingt, anderthalb

der Geschmack desselben unmenschlich klin-  
dern widersteht. Um so mehr ist es  
rühmend anzuerkennen, wenn Herr Dr.

Franz Sauter in seinen Moos-Pastillen  
die Heilkraft des Mooses mit  
der Unnehmlichkeit des Ge-  
schmackes vereinigt und so ein un-  
bestritten vorzügliches Hausmittel bietet.

Ziehaber wollen sich Montag den 11.  
Februar Nachmittags 2 Uhr auf dem  
Rathaus einfinden.

Friedrich Binder.

## Wein-Gesuch.

10 Eimer 1866er weißer Wein wird  
zu kaufen gesucht; Meister mit Angabe  
des Preises nimmt entgegen.

Zu rühmen ist noch, daß der Erfünder  
den Erfolg für die Richtigkeit seines  
Produkts sprechen läßt, ohne dasselbe  
in marktschreierischer Weise als untrüg-  
liche Panaceas für alle möglichen Krank-  
heiten hinzustellen.

50 Büro-Dinkel-Stroh verkauft

Christian Drexlér.

Ein vollständiger Schmiedhandwerks-  
zeug vorzüglich, umge-  
geschäfts-hohes Klee in Büteler,

Morgen Acker zu der öbern Straße, 2  
halbte Grasstücke.

Meinen Würzenbranntwein in  
bekannter gütter Qualität per Maas

32 fr. und besten Trösterbranntwein  
à 48 fr. empfiehlt.

G. F. Schmidt, jr., Neue Straße.

Volumbolentes Wein und Streber-

gern in allen Sorten billig bei

Christian Kralff, e.

der Redaktion.

# Platzierer für Stadt und Land.

## Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schöndorf.

M. 13. Februar 1867.

Dienstag, den 12. Februar

1867.

Nächsten Samstag Nachmittag wird  
der Weinkauf zu Schöndorf eingestellt.  
Balden halten vorher aber die Weinberge  
verschiedene Weine aus und die  
Weinmutter von Schöndorf, Schlech, Börns-  
und Götzenbach, Kötzel und Maunds-  
hauen eingeladen.

M. 13. Februar 1867.

Unterzeichnete verkauft den 10. Februar  
trächtige Stub, circa 70 Centner Heu  
und Dreibund und verschiedener Holzwor-  
kath, vorunter besonders 20 Stücke  
Pappelholz.

Hier werden Liebhaber eingeladen.  
Vom den 10. Februar 1867.

Waisengesetz.

Bereit: Schlech, Börns, Götzenbach, Maunds-  
hauen.

Catharine Weber, Armutsh-Urkunde;  
Friedrich Bell, Bauer, Armutsh-Urkunde;

Eventual- und Realheilung;

Georg Leonhard Weinschenk, Evental-Thlg.;  
Friederike Schlegel, Armuths-Urkunde;

David Sänter, Evental-Thilung;

Georg Michael Ringter, Weber, Event-Thlg.;  
Oskar Schlech, Armutsh-Urkunde;

Oskar Sharpf, Witwe, Armutsh-Urkunde;  
Johannes Sing, Weber und seine abgeschie-  
dene Ehefrau, Vermögens-Urscheidung;

Jacob Bentel, Webers Witwe, Realheilung;

Jakob Braun, ledig im Streich, Armutsh-Urk.;  
Friedrich Nohlmaier, Realheilung;

W. Linke Thilung;

Georg Adam Neß, Gl. C. Realheilung;

Joh. Matthias Böck, Müller, Eventual-  
heilung;

Johannes Rühlung, Armutdiener, dito.

Schöndorf den 8. Februar 1867.

St. Notariat Winterbach.

Die Eltern des Herrn Oberamtsrichter  
Arnold verkaufen am Montag den 18. F.

Nachmittags 2 Uhr ihren bestehenden Wein-  
berg im Streich in 2 Abteilungen auf dem

Rathaus im öffentlichen Aufstreit, u. z.:  
M. 19.2 R. Weinberg mit Häusle und

M. 16.5 R. Weinberg, Acker mit hohem  
Klee und Vorlehen.

Liebhaber werden hierzu eingeladen.

Hospitalpfleger Laux.

Die Eltern des Herrn Oberamtsrichter  
Arnold verkaufen am Montag den 18. F.

Nachmittags 2 Uhr ihren bestehenden Wein-  
berg im Streich in 2 Abteilungen auf dem

Rathaus im öffentlichen Aufstreit, u. z.:  
M. 19.2 R. Weinberg mit Häusle und

M. 16.5 R. Weinberg, Acker mit hohem  
Klee und Vorlehen.

Liebhaber werden hierzu eingeladen.

Hospitalpfleger Laux.

## Unterschleißbach.

### Sachsenberg.

Die von Herrn  
lassen sich nicht  
der Georg Heinrich,  
Connewitz  
wirks Witwe von Unterschleißbach  
wird am  
Donnerstag d. 14. und Freitag den 15.  
dieses Monats

je von Morgens 9 Uhr an  
die vorhandene Fahrtrift im Hof des zur  
Sonne gegen gleich baare Bezahlung im  
Aussprech verkauft.

Insbesondere ist  
davon unterteilt:

1 Paar Ochsen, 2 Kühe, 1  
Kind, 1 Stierlen,  
1 Läuferschwein, &c.

100 Centner Heu

und Dehnd, circa 60 Centner Getreide  
ausgezähmt und 2 Hagen, Pfleg, und

Egge, 1 Schäfchen, 1  
ausgestrahltes und ein

6½ jähriges, fast ausgewachsene  
Füchslinge, Frischchen, etwas

Wagnerholz, 1 Pugmühle.

Die Liebhaber werden freund-  
lich eingeladen.

Den 5. Februar 1867.

Waisengericht.

Privat-Anzeigen.

Mittwoch den 12. Februar  
auf dem Engelberg.

D.-G. Mekker Schmid.

Schmidt & Co.

Auswanderer nach Amerika

über Havre,

Bremen, Hamburg,

Antwerpen und River-

pool mit Dampf-,

Segel- und Post-

Schiffen befördert jede Woche durchaus

mit garantierten Schiffssafarden zu den

billigsten Ueberfahrtspreisen die Besör-

derungsanstalt des c. Stahlens in Heil-

brown.

Akkorde können jederzeit abgeschlossen

werden bei dem concessionsurten Agenten

A. F. Widmann.

Umgekehrt 100 Stück 4 lange Rüre

Fasenben hat zu verkaufen

Christian Krauß.

gegenüber dem Güterbahnhof.

Ein Allmendstück im Hof hat zu

verkaufen

Christian Krauß.

